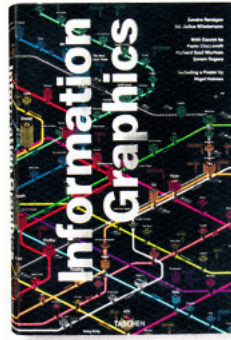


Informationsgrafik

Den Satz „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ kann man kaum noch hören. Dennoch stimmt er. Wir alle produzieren Bilder und visualisieren damit Sachverhalte. Komplexe Zusammenhänge exakt als Bild zu kommunizieren, ist mit einem Foto oder einer Montage allerdings selten möglich. Dafür gibt es den speziellen Zweig der Informationsgrafik, die Mengen, Werte, Verbindungen oder Abhängigkeiten in sichtbarer Form wiedergibt – einerseits vereinfachend, andererseits detailgenau. Übersichtlicher als in Listen oder Tabellen werden so Zusammenhänge deutlich. Dieser übergroße und schwergewichtige Band zeigt herausragende Beispiele aus aller Welt und verfolgt auch die Entwicklungsgeschichte des Genres nach. Es lohnt, sich in die Seiten zu versenken: Man findet dort zahlreiche Anregungen und lernt eine Menge. (doc)



Information Graphics
von Sandra Rendgen,
hrsg. von J. Wiedemann
gebunden, 480 Seiten,
Großformat
Taschen, 2012
deutsch/englisch/französisch
49,99 Euro